

***sinfonietta
wuppertal***

Vom

Mississippi

zur

Concubana

MUSIK AUS AMERIKA

Sinfonietta Wuppertal

Alejandro Villegas Mazo Mandoline und Tiple

Emanuel Estrada Yarce Gitarre

Franz-Josef Staudinger Percussion

Eva Caspari Leitung

10.05.2025 | 17 Uhr

Erlöserkirche, Stahlstr. 9
Wuppertal

11.05.2025 | 17 Uhr

Ev. Stadtkirche Lüttringhausen

Der Eintritt ist frei.

Am Ausgang bitten wir um eine Spende.

Gefördert durch:

LANDESMUSIKRAT.NRW

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



PROGRAMM

* 1853 Salem, Massachusetts – † 1937 Boston, Massachusetts (USA)

ARTHUR WILLIAM FOOTE SERENADE FÜR STREICHER E-DUR OP. 25

Praeludium
Air
Intermezzo
Romanze
Gavotte

* 1895 Woodville, Mississippi – † 1978 Los Angeles, Kalifornien (USA)

WILLIAM GRANT STILL DANZAS DE PANAMÁ

Tamborito
Mejorana y Socavon
Cumbia y Congo

* 1927 Yolombó – † 2023 Medellín (Kolumbien)

LEÓN CARDONA GARCÍA OPTIMISTA (BAMBUCO)

Arrangement und Tiple-Solo:
Alejandro Villegas Mazo

PAUSE . . .

* 1887 Little Rock, Arkansas – † 1953 Chicago, Illinois (USA)

FLORENCE BEATRICE PRICE ANDANTE MODERATO

(2. Satz aus dem Streichquartett Nr. 1 G-Dur,
Arrangement für Streichorchester: Peter Stanley Martin)

* 1906 Porto Alegre – † 1988 Rio de Janeiro (Brasilien)

RADAMÉS GNATTALI SUÍTE RETRATOS

Pixinguinha (Choro)
Ernesto Nazareth (Valsa)
Anacleto de Medeiros (Schottisch)
Chiquinha Gonzaga (Corta Jaca)

Alejandro Villegas Mazo: Solo-Mandoline
Emanuel Estrada Yarcé: Gitarre
Franz-Josef Staudinger: Percussion

ALEJANDRO VILLEGAS MAZO

Alejandro Villegas Mazo ist ein kolumbianischer Mandolinist, Gitarrist und Bassist. Er spielt auch die traditionellen lateinamerikanischen Instrumente Tiple, Bandola und Cuatro. Konzertreisen führten ihn unter anderem nach Taiwan, Mexiko, Brasilien, Italien, Luxemburg, Dänemark und Frankreich.

2022 absolvierte Alejandro sein Master-Studium auf der Mandoline an der Hochschule für Musik und Tanz Köln, Standort Wuppertal, bei Prof. Caterina Lichtenberg, Annika Hinsche und Mike Marshall.

Er spielt regelmäßig Konzerte als Solist in und mit namhaften Zupfensembles, als Gitarrist, Bassist und Sänger in unterschiedlichen Formationen der Jazz- und Weltmusik.

Alejandro Villegas Mazo ist seit 2019 Lehrkraft für Gitarre, Mandoline und Ukulele an der Bergischen Musikschule Wuppertal. Dort unterrichtet er auch im Rahmen des JeKits-Programms und leitet verschiedene Ensembles. Seit 2022 ist er Dozent für Mandola im Junior- und Jugendzupforchester NRW und seit 2023 unterrichtet er als Lehrbeauftragter für Stilistische Erweiterung an der Hochschule für Musik und Tanz Köln, Standort Wuppertal.

EVA CASPARI

Eva Caspari ist seit 2013 gelegentliche und seit 2018 feste Dirigentin der Sinfonietta Wuppertal und übernahm 2022 die künstlerische Leitung der Kantorei Dreiklang. Bis 2024 war sie Dirigentin des Jugendzupforchesters NRW, das unter ihrer Leitung beim Auswahlorchesterwettbewerb des Bundesmusikverbands 2022 den ersten Preis seiner Kategorie mit der höchsten Punktzahl des gesamten Wettbewerbs gewann.

Seit der Spielzeit 2023/24 leitet sie den Kinder- und den Jugendchor an den Wuppertaler Bühnen, bisher u. a. mit den Eigenproduktionen „Das magische Korallenriff“ und „Auf SCHATZsuche“.

Als freischaffende Musikpädagogin unterrichtet sie Gesang und Klavier und arbeitet als Dirigierdozentin und Jurorin bei Orchesterwettbewerben. Sie dirigierte zahlreiche Chöre und Orchester, u. a. das Wuppertaler Sinfonieorchester, das Beethoven Orchester Bonn, die Hamburger Symphoniker, das Orchester der Wiener Volksoper, das Stuttgarter Kammerorchester, die Singakademie Dresden und das Sibelius-Akatemian Vokaalihtye (Helsinki).

Ihr Dirigierstudium absolvierte sie an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart bei Prof. Per Borin und Prof. Dieter Kurz, an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg bei Prof. Christof Prick und an der Sibelius Akademie Helsinki bei Prof. Matti Hyökki. Vor der Dirigierausbildung schloss sie ein Studium in Schulmusik und Gesang ab. Sie war Stipendiatin des Dirigentenforums des Deutschen Musikrats.

50 JAHRE SINFONIETTA WUPPERTAL

Das Streichorchester Sinfonietta Wuppertal besteht seit über 50 Jahren. Aus einem Streichquartett ging 1974 das Collegium Instrumentale hervor, das zunächst ohne Dirigenten kammermusikalische Werke aufführte. Das Ensemble, das sich im Laufe der Zeit zu einem Streichorchester entwickelte, wurde zunächst vom Kapellmeister Francis Corke, später vom Chordirektor der Wuppertaler Oper, Helmut Sonne, geleitet. Er benannte das „Collegium Instrumentale“ in „Sinfonietta Wuppertal“ um.

Seit 1999 spielte die Sinfonietta mit wechselnden Dirigent:innen, unter anderem mit Marieddy Rossetto, Michael Albert, Ernst von Marschall, Werner Dickel, Werner Rizzi, Boris Brinkmann, Reinmar Neuner, Christoph Mayer, Stephanie Schmitz-Oehler und Eva Caspari. Seit 2018 leitet sie das Ensemble.

Die Sinfonietta hat sich zu einem festen Bestandteil des Wuppertaler Musiklebens entwickelt. Das Ensemble aus Instrumentalpädagog:innen und ambitionierten Amateurmusiker:innen erarbeitet mindestens zwei Konzertprogramme im Jahr. Neben der bekannten Literatur für Streichorchester führt die Sinfonietta gerne weniger bekannte und selten gespielte Werke auf.

Die Sinfonietta Wuppertal freut sich auf neue, gut ausgebildete Mitspieler:innen. Die Orchesterproben finden mittwochs um 20 Uhr in der Wuppertaler Christian-Morgenstern-Schule, Wittensteinstraße 76 statt.

Die Sinfonietta Wuppertal finanziert sich ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge und Spenden. Spenden für das Orchester sind steuerlich absetzbar, Spendenquittungen werden auf Wunsch ausgestellt. **Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie die Arbeit des Orchesters über eine Spende am Ausgang hinaus unterstützen oder per E-Mail zu unseren Konzerten eingeladen werden möchten!**

KONZERTVORSCHAU

**Junger Frauenchor
der Mädchenkurrende Wuppertal
und Sinfonietta Wuppertal**
Angelika Küpper | Leitung
Missa Popularis von Mårten Jansson u. a.

Sa. 15.11.2025 | Wuppertal, Erlöserkirche (vsl.)
So. 16.11.2025 | Wuppertal, Auferstehungskirche



Folgen Sie uns auf
Instagram!



www.sinfonietta-wuppertal.de